



Warum Lugano?

Zentrale Lage

Leicht erreichbar

Alpenquerende Bahnverbindung
AlpTransit, Flughafen Lugano-Agno,
Flughafen Malpensa (Mailand)

Nähe zu Genf

Umwelthauptstadt der Welt

Mehrsprachige Stadt

Es werden die drei Schweizer Landessprachen
Deutsch, Französisch und Italienisch gesprochen
(drei der vier Sprachen der Alpenkonvention).

Universität und Institute, die sich mit Alpenthemen befassen

Institut für Alpengeschichte (ISAlp)
und Zentrum für Alpenbiologie Piora

Tourismus- und Kongressstadt

Traditionsreiche Hotellerie und optimale
Infrastruktur für Kongresse

Wirtschaftliche Vorteile

Ein vollständig eingerichteter Standort wird
zehn Jahre kostenlos zur Verfügung gestellt.

Zahlreiche Vorrechte und Immunitäten

Attraktive Wohnmöglichkeiten

Der Kanton Tessin hilft den
internationalen Mitarbeitern
des Sekretariats bei der Suche
nach einer geeigneten Wohnung.

Lebensqualität

Bezaubernde Alpenlandschaft
mit Mittelmeerklima





1 Standort des Sitzes und Besonderheiten seiner Umgebung

2 Für den Sitz des Sekretariats der Alpenkonvention bestimmte Gebäude

3 Vorrechte und Immunitäten



1.1 Kurze Beschreibung der Stadt und der Region

Lugano im Kanton Tessin

Lugano zählt rund 29'000 Einwohner und erstreckt sich über etwas mehr als elf Quadratkilometer. Diese Zahlen und Ausmaße scheinen im Verhältnis zur internationalen Bedeutung und Bekanntheit der Stadt überraschend klein. Tatsächlich aber sind die städtischen Strukturen und Dienste auf eine Bevölkerung von ungefähr 100'000 Einwohnern ausgerichtet, die größtenteils in den umliegenden Gemeinden wohnen. Die städtischen Versorgungsnetze für Strom, Gas und Wasser sowie das Verkehrsnetz der Stadt sind für den gesamten südlichen Teil des Kantons Tessin (Sottoceneri) angelegt, während Strukturen wie das **Kongresszentrum** (Palazzo dei Congressi, 1'200 Plätze) oder der **Flughafen in Lugano-Agno** sogar kantonale Bedeutung haben (die Einwohnerzahl des Kantons beträgt circa 300'000).

Die tatsächliche Größe von Lugano wird ferner deutlich, wenn man sich vergegenwärtigt, dass die Stadt heute fast ebenso viele Arbeitsplätze bietet (28'000), wie sie Einwohner hat. Die Wirtschaft der Stadt lässt sich in drei große Sektoren aufteilen. Diese haben sich zwar zu unterschiedlichen Zeiten entwickelt, konnten sich jedoch im Laufe der Zeit dank einer Reihe glücklicher Umstände perfekt ineinander integrieren und bilden heute ein dynamisches und funktionelles Ganzes.

Die Ursprünge des **Tourismus** reichen bis in die zweite Hälfte des neunzehnten Jahrhunderts zurück. Die touristische Erschließung der Stadt verdankt ihre Anfänge und Blüte den Besonderheiten der subalpinen Landschaft, dem zauberhaften Luganersee und seinen Ufern, den malerischen Bergen vulkanischen Ursprungs sowie den angenehmen klimatischen Bedingungen der Region. Der Zugang zu dieser wunderschönen Landschaft im Süden des Landes wurde durch den Bau des schweizerischen Eisenbahnnetzes, insbesondere der Nord-Süd-Verbindung über den Gotthard, maßgeblich erleichtert. Der Tourismus hat im Laufe seiner Geschichte nicht nur das Stadtbild, sondern auch die städtische Lebensqualität und Infrastruktur von Lugano nachhaltig geprägt.

Ein weiterer Eckpfeiler der städtischen Entwicklung war der **Handel**. Bereits im Mittelalter war Lugano ein Zentrum intensiven Warenhandels. Der in der Stadt abgehaltene Viehmarkt zählte zu den meistbesuchten Viehmärkten Europas und verhalf Lugano zu Ansehen und Reichtum.

Der Sektor der **Bank- und Finanzdienstleistungen**, der sich zeitlich betrachtet als letzter entwickelt hat, ist heute das wichtigste Standbein der Wirtschaft von Lugano. Er nahm in der Nachkriegszeit konkrete Formen an, und bereits Ende der Sechziger-, und Anfang der Siebzigerjahre konnte sich die Stadt als drittgrößter Finanzplatz der Schweiz etablieren. Heute wird Lugano den anspruchsvollsten Anforderungen eines modernen Finanzdienstleistungssektors gerecht. Obwohl der Finanz- und Bankensektor mit den bekannten Zusammenschlüssen in den Neunzigerjahren einen tief greifenden Wandel erfahren hat, ist und bleibt Lugano ein attraktiver Finanzplatz, zumal sich vor kurzem neue internationale Kreditinstitute hier niedergelassen haben. Ein weiteres Plus, von dem die Wirtschaft des gesamten Kantons Tessin und namentlich Lugano profitiert, sind die Nähe zur Lombardei, die zu den bedeutendsten Wirtschaftsregionen Europas zählt, und insbesondere die **"Vernetzung" mit der Großstadt Mailand und ihrem neuen internationalen Flughafen Malpensa**, die mit dem Auto in 45 Minuten und mit der Eisenbahn in einer Stunde Fahrzeit zu erreichen sind.

Auf Grund der touristischen Ausrichtung der Stadt und der Bedeutung des Finanzplatzes werden in Lugano **drei Landessprachen der Schweiz** (Deutsch, Französisch und Italienisch) gesprochen, die zugleich drei der vier offiziellen Sprachen der Alpenkonvention sind. Aber auch das Englische verzeichnet hier – wie überall in Europa – eine rasche Verbreitung.

Lugano ist **Universitätsstadt** und darüber hinaus Sitz einer Anzahl **internationaler Schulen**.



1.2 Liste der in der Region ansässigen internationalen Organisationen, NGOs, Konsulate und sonstigen ausländischen oder internationalen Institutionen

Nichtregierungsorganisationen (NGO) mit internationaler Ausrichtung

Es gibt im Raum Lugano zahlreiche Nichtregierungsorganisationen internationaler, vor allem entwicklungspolitischer und humanitärer, Ausrichtung:

Amici dei bambini di Mollas, *Gentilino*

Amici dell'Uganda, *Paradiso*

Associazione Amici di Kismaros-Ungheria, *Lugano*

Associazione Amigos para siempre, *Lugano*

Associazione Don Bosco in Russia Gatchina - S.Pietroburgo, *Lugano*

Associazione Fondazione Elvetica Ospedale di Mada, *Breganzona*

Associazione per la Cooperazione fra Ticino e Uganda, *Agnò*

Associazione Progetto Albania - Gianni Armi, *Pazzallo*

Associazione Svizzera per l'aiuto all'Amazzonia-Lanteriama, *Tesserete*

Associazione Ticinese Infanzia Bisognosa Abbandonata di El Salvador, *Lugano*

Associazione Ticino Kenya Youth Education, *Lugano*

Associazione Volontari Aiuto allo Sviluppo, *Lugano*

Caritas, *Lugano*

Fondazione Svizzera-Madagascar Luisa Caslini, *Lugano*

Gruppo Solidarietà Nord-Sud - Italia Tognina, *Cadro*

Insieme nel Burkina Faso per il SDI - Nicola Bühler, *Lugano*

Istituto Panafricano di Lugano, *Vezia*

Nuevo Paraiso-Honduras - Marco Foletti, *Agnò*

Rayos de Sol - Solidarietà con il popolo andino, *Savosa*



Nähe zum internationalen Genf – Umwelthauptstadt der Welt

Das internationale Genf – die Umwelthauptstadt der Welt

Genf ist die Umwelthauptstadt der Welt. Am europäischen Sitz der UNO haben verschiedene im Umweltbereich tätige zwischenstaatliche internationale Organisationen oder Nichtregierungsorganisationen ihren Sitz oder eine Vertretung. Dazu kommen die Sekretariate der wichtigsten internationalen Übereinkommen im Umweltbereich. Zu diesen Institutionen gehören unter anderen:

UNO-Organisationen:

- United Nations Environment Programme (UNEP), Europäisches Büro
- UNEP Chemicals

Konventionssekretariate:

- Basler Konvention (Sonderabfälle)
- CITES (Handel mit gefährdeten Tier- und Pflanzenarten)
- Interimsekretariat der PIC-Konvention (Handel mit gefährlichen Chemikalien)

Es gibt kaum Aktivitäten im internationalen Umweltbereich, bei denen keine Verbindung zu Genf besteht. Alle Vertragsländer der Alpenkonvention unterhalten in Genf eine Mission bei den internationalen Organisationen. In diesen Missionen arbeiten hervorragende Umweltspezialisten der betreffenden Regierungen.

Genf liegt im gleichen Land wie Lugano und ist nur 45 Flugminuten weit weg. Von Genf ist man in einer Stunde in Paris, in weniger als zwei Stunden in Rom und in drei Stunden in Berlin, Ljubljana und Wien.





Konsulate in Lugano und Umgebung

Deutschland , <i>Via Soave 9, 6900 Lugano</i>
Belgien , <i>Via della Posta 4, 6900 Lugano</i>
Brasilien , (vakant), <i>6900 Lugano</i>
Costa Rica , <i>Via Curti 2, Lugano</i>
Dänemark , <i>Via G.B. Pioda 9, 6901 Lugano</i>
Dominikanische Republik , (Vacante), <i>6900 Lugano</i>
Finnland , <i>Via alla Campagna 2a, 6904 Lugano</i>
Frankreich , (vakant), <i>6900 Lugano</i>
Großbritannien , <i>Via Soregno 22, 6903 Lugano</i>
Griechenland , <i>Via Frasca 10, 6900 Lugano</i>
Italien , <i>Via F. Pelli 16, 6900 Lugano</i>
Kroatien , <i>Via Foletti 20, 6900 Massagno</i>
Malta , <i>Via al Forte 2, 6900 Lugano</i>
Mexiko , <i>P. Luini, 6906 Lugano</i>
Monaco (principato), <i>Via Sonvico 8d, 6952 Canobbio</i>
Nicaragua , <i>C.P. 2444, 6901 Lugano</i>
Niederlande , <i>Via Miravalle 16, 6900 Massagno</i>
Österreich , <i>Via Pretorio 7, 6900 Lugano</i>
Panama , <i>Via degli Amadio 1, 6900 Lugano</i>
Paraguay , <i>Via Roncaccio 1, 6942 Savosa</i>
Rumänien , <i>Via Balestra 12, 6900 Lugano</i>
S. Marino , <i>Via Calloni 5, 6901 Lugano</i>
Senegal , <i>Via M.Ceneri 7, 6900 Lugano</i>
Schweden , <i>Via Canonica 5, 6901 Lugano</i>
Uruguay , <i>Via Magatti 2, 6901 Lugano</i>



1.3 Liste der Schulen, Universitäten, Forschungsanstalten und Krankenhäuser der Region

Schulen, Universitäten und Forschungsanstalten

Lugano ist Sitz einer Vielzahl von Schulen auf allen Bildungsebenen. Dazu zählen unter anderem zwei internationale Schulen und drei private Gymnasien, an denen ein Reifezeugnis europäischen Typs erlangt werden kann.

Auf Hochschulebene besteht neben der **Universität der italienischen Schweiz** (Università della Svizzera Italiana USI) seit dem Jahr 2000 auch das der Universität angeschlossene **Institut für Alpengeschichte** (Istituto di storia delle Alpi ISAIP). Das ISAIP ist gleichzeitig ein Institut der Internationalen Gesellschaft für historische Alpenforschung. Diese Gesellschaft fördert die Forschung zur Geschichte des europäischen Alpenraums und die Kommunikation zwischen allen daran interessierten Personen und Institutionen. In Lugano sind ferner alle Aktivitäten der Fachhochschule der italienischen Schweiz (Scuola universitaria professionale della Svizzera italiana SUPSI) zusammengefasst. Diese Fachhochschule ist in zahlreiche Departmente aufgegliedert, wozu auch das **Institut für Erdwissenschaften** (Istituto di scienze della terra) gehört.

In den Tessiner Alpen, im Val Piora, befindet sich auf 1'960 Meter Höhe das **Zentrum für Alpenbiologie** (Centro di Biologia Alpina), das im Rahmen der Alpenforschung mit Schweizer Universitätsinstituten zusammenarbeitet.

Die Universitäten von Mailand (einschließlich Polytechnikum), Como und Varese liegen ebenfalls in unmittelbarer Nähe.



Die Universität der italienischen Schweiz in Lugano



Schulen, Universitäten und Forschungsanstalten

Internationale Schulen in Lugano und Umgebung

Name der Schule	Art der Schule	Unterrichtssprache
Franklin College, <i>Sorengo</i>	Universität	Englisch
American School, <i>Montagnola</i>	Gymnasium	Englisch
Rudolf Steiner-Schule, <i>Origgio</i>	Kindergarten und obligatorische Schulzeit	Italienisch
Istituto Elevetico, <i>Lugano</i>	Gymnasium mit europäischem Reifezeugnis	Italienisch
Istituto Leonardo Da Vinci, <i>Sorengo</i>	Gymnasium mit europäischem Reifezeugnis	Italienisch
Istituto Sant'Anna, <i>Lugano</i>	Gymnasium mit europäischem Reifezeugnis	Italienisch

Universität

Universität der italienischen Schweiz USI, *Lugano* (Fakultät für Wirtschaftswissenschaften, Fakultät für Kommunikationswissenschaften)

Universität der italienischen Schweiz USI, *Mendrisio* (Akademie für Architektur)

Theologische Fakultät, *Lugano*

Fachhochschule

Fachhochschule der italienischen Schweiz SUPSI, *Manno*

Forschungsanstalten

Forschungsanstalt für künstliche Intelligenz Dalle Molle IDSIA, *Lugano*

Forschungsanstalt für Mittelmeerstudien, USI, *Lugano*

Institute mit Forschungsschwerpunkt Alpen

Institut für Alpengeschichte ISAlp, *Lugano*

Institut für wirtschaftliche Forschung, *Lugano*

Weitere Forschungsanstalten in den Schweizer Alpen

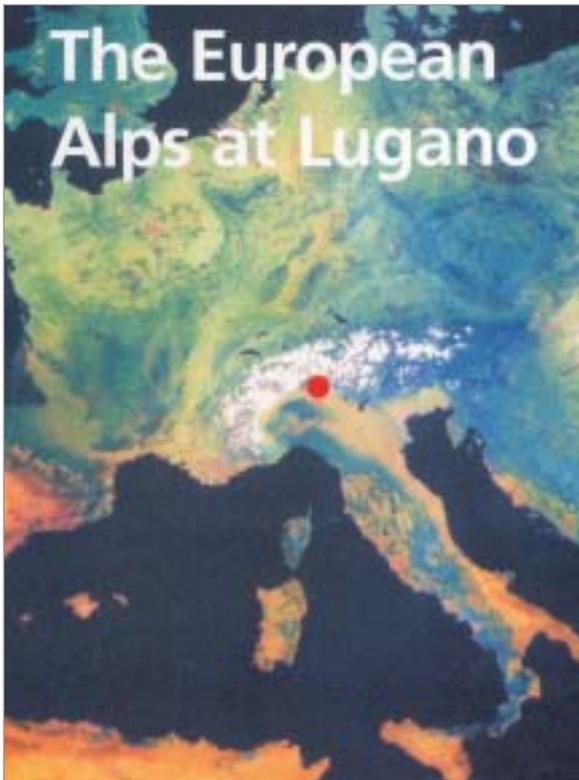
Zentrum für Alpenbiologie Piora, *im Val Piora, in der Nähe des Gotthards*

Eidgenössisches Institut für Schnee- und Lawinenforschung (SLF) Davos

Angewandte Forschung im Alpengebiet mit Spezialisierung in den Bereichen Schneedecke, Naturgefahren, umfassende Risikobewältigung sowie ökologische und sozioökonomische Probleme im Alpenraum. Das SLF ist eine Abteilung der Eidgenössischen Forschungsanstalt für Wald, Schnee und Landschaft (WSL) in Birmensdorf bei Zürich.



Institut für Alpengeschichte (Istituto di Storia delle Alpi ISAlp)



FORSCHUNG UND AUSTAUSCH UNTER STUDENTEN UND WISSENSCHAFTLICHEN
KONGRESSE UND WORKSHOPS
NACHDIPLOMSTUDIEN
VERÖFFENTLICHUNGEN

Institut für Alpengeschichte

Das ISAlp in Lugano ist ein Institut der Universität der italienischen Schweiz und der Internationalen Gesellschaft für historische Alpenforschung. Es fördert die Forschung zur Geschichte des europäischen Alpenraums und die Kommunikation zwischen allen daran interessierten Personen und Institutionen.

Tel. +41 91 912 47 05
Fax +41 91 912 47 40
admin@isalp.unisi.ch
www.isalp.unisi.ch

Geschichte der Alpen

"*Geschichte der Alpen*" ist eine von der Internationalen Gesellschaft für historische Alpenforschung herausgegebene Jahreszeitschrift. Sie enthält Artikel in deutscher, französischer und italienischer Sprache. Die Zusammenfassungen werden in den jeweils anderen Sprachen sowie in Englisch abgedruckt. Thematische Nummern enthalten Beiträge aus allen Alpenregionen zu einem bestimmten Problem. Regionale Nummern präsentieren anhand wichtiger Beiträge zu verschiedenen historischen Aspekten eine Alpenregion. Zugleich enthalten sie eine thematische Bibliografie zum gesamten Alpenraum. Die Ausgabe über die mediterranen Alpen ist den französischen und italienischen Alpen gewidmet.

"*Geschichte der Alpen*" wird vom Chronos-Verlag in Zürich herausgegeben. Weitere Informationen sind auf den folgenden Internet-Seiten erhältlich: www.isalp.unisi.ch und <http://chronos-verlag.ch>. Der Vorstand der Internationalen Gesellschaft für historische Alpenforschung wird von Professor Jean-François Bergier (Zürich) geleitet und setzt sich aus Historikerinnen und Historikern aus Deutschland, Frankreich, Italien, Liechtenstein, Österreich, der Schweiz und Slowenien zusammen.

Bereits veröffentlichte Ausgaben

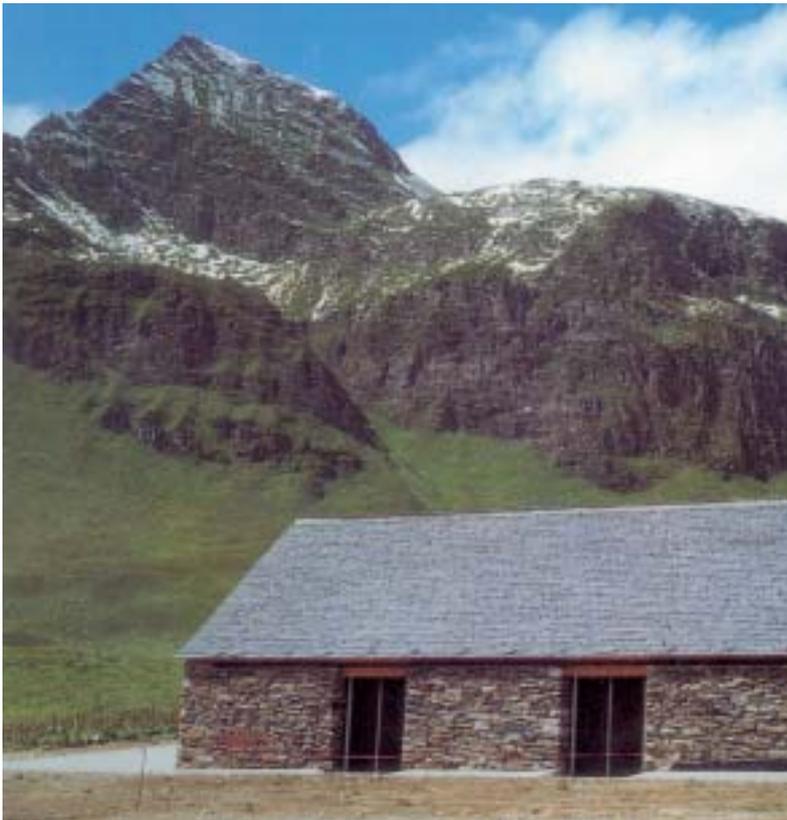
- 1996/1 *Vom Alpenübergang zum Alpenraum* (115 Seiten)
- 1997/2 *Die Alpen Sloweniens* (171 Seiten)
- 1998/3 *Räumliche Mobilität und Grenzen* (388 Seiten)
- 1999/4 *Nachbarn? Aostatal und Wallis* (239 Seiten)
- 2000/5 *Stadt und Gebirge* (277 Seiten)
- 2001/6 *Zwischen den Alpen und dem Meer*

In Vorbereitung:

- 2002/7 *Das materielle Leben alpiner Gesellschaften*



Piora – Zentrum für Alpenbiologie (Centro di Biologia Alpina)



Das Zentrum eignet sich für:

- Universitätskurse zum Thema Ökologie und Hydrobiologie
- Naturkundliche Aufenthalte
- Laborarbeiten
- Seminare
- Workshops
- Konferenzen

Ausstattung:

Gebäude A

- Ein Kursraum
- Ein Übungslabor
- Zwei Forschungslabore
- Ein Arbeitsraum
- Ein Archiv/Bibliothek

Gebäude B

- Ein Schlafraum mit 16 Betten
- Zwei Schlafzimmer mit je vier Betten
- Ein Speisesaal mit 30 Plätzen
- Eine gut ausgestattete Küche
- Zwei Duschen/WC



Labor



Bibliothek



Arbeiten auf dem See

Lage

Das Zentrum für Alpenbiologie liegt im Val Piora in den Tessiner Alpen auf einer Höhe von 1960 Metern und ist von Juni bis September-Oktober geöffnet.

Informationen und Verwaltung

Istituto cantonale batteriologico
Via Giuseppe Buffi 6
6904 Lugano
Tel. +41 91 923 25 22
Fax +41 91 922 09 93



Krankenhäuser und Kliniken

Das Gesundheitssystem im Kanton Tessin

Das Gesundheitssystem des Kantons Tessin stützt sich unter anderem auf die **enge Zusammenarbeit** von **öffentlichen** und **privaten** Einrichtungen zur medizinischen Versorgung.

Die privaten Einrichtungen ermöglichen dem öffentlichen Krankenhaus eine größere Rotation bei der Bettenbelegung, da sie Patienten zum Beispiel nach einem akuten Eingriff oder im Falle längerer oder mit Physiotherapie verbundener Krankenhausaufenthalte aufnehmen. In anderen Fällen ergänzen und unterstützen die privaten Kliniken die Funktionen des öffentlichen Krankenhauses und führen bei Patienten mit geringerer Risikogefahr in den Bereichen Chirurgie, Gynäkologie, Ophthalmologie, Orthopädie und Hals-Nasen-Ohren spezialisierte Eingriffe durch.

Ospedale Regionale di Lugano (ORLugano), 347 Betten

Ospedale Civico, Spezialdienste auf regionaler Ebene und Notfallstation für schwere Fälle

Ospedale Italiano, kurze therapeutische Behandlungen und Notfallstation für leichte bis mittelschwere Fälle

Privatkliniken in Lugano

Ars Medica Clinic, Privatklinik mit moderner Struktur und gastfreundlicher Atmosphäre

Cardiocentro Ticino, moderne, auf die Behandlung von Herzerkrankungen spezialisierte Klinik

Clinica Al Parco, Privatklinik für Allgemeinmedizin, im Parco Maraini gelegen

Clinica luganese Moncucco, Privatklinik für akuten Erkrankungen, einschließlich Intensivstation

Clinica San Rocco, medizinische Klinik unter der Leitung von Nonnen des Addolorata-Ordens

Clinica Sant'Anna, private Geburtsklinik

Clinica Viarnetto, erste psychiatrische Privatklinik im Tessin

Cardiocentro und Ospedale Civico





1.4 Beschreibung der vorhandenen öffentlichen Verkehrsmittel (Bahn, Autobus, Flugzeug).

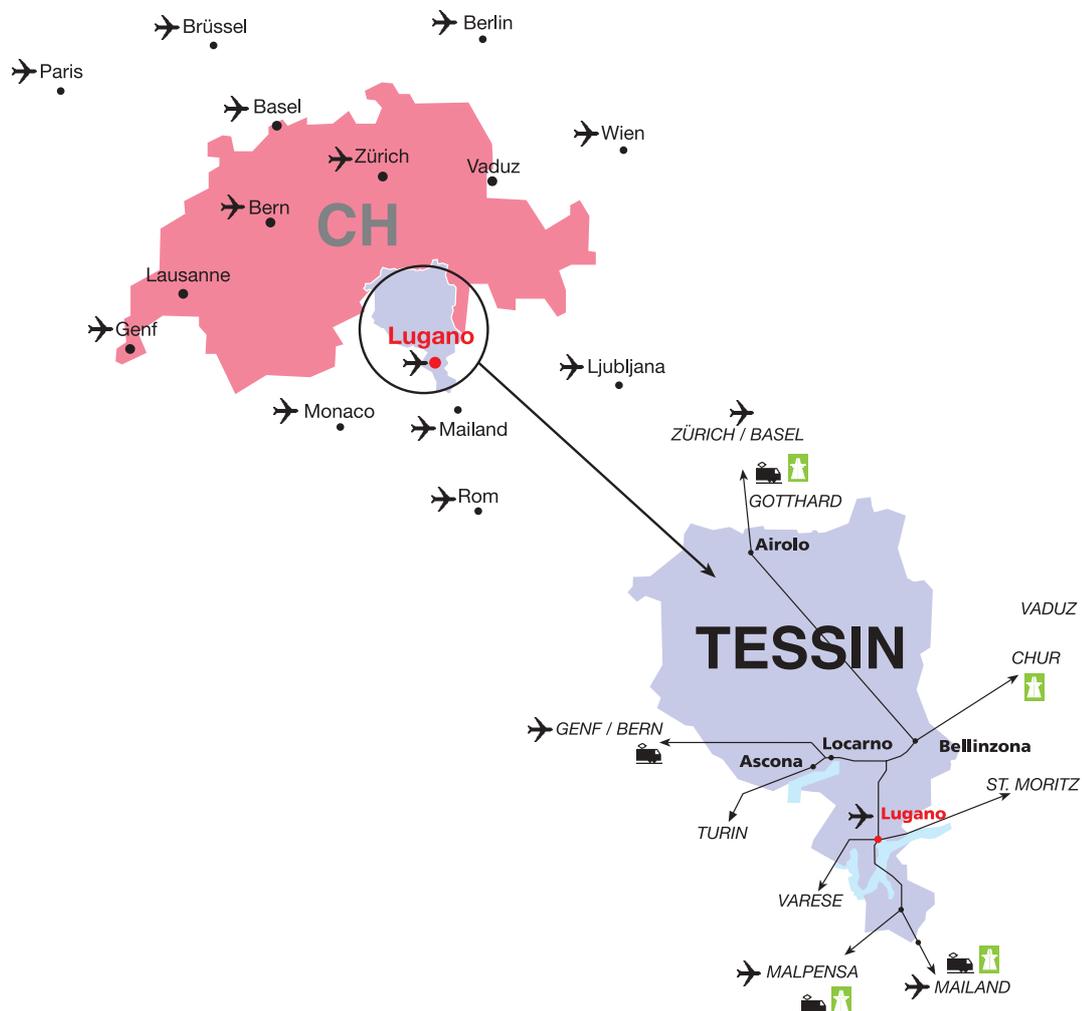
Bitte um Angabe der Verkehrsverbindungen mit den Hauptstädten der Vertragsparteien, deren Kosten, Anreisezeit sowie Häufigkeit der Verbindungen

Verkehrsmittel und internationale Verbindungen

Lugano ist mit jedem öffentlichen (Eisenbahn, Flugzeug) und privaten Verkehrsmittel (via Autobahn A2) einfach und bequem zu erreichen und wird in naher Zukunft auch Haltestation der neuen alpenquerenden Zugsverbindung **AlpTransit** sein.

Der gesamte Kanton **Tessin** liegt mit seiner alpinen Gebirgslandschaft innerhalb des Geltungsbereichs der Alpenkonvention. Die Stadt Lugano ist in geographischer Hinsicht denkbar günstig gelegen, da im näheren Umkreis eine Vielzahl wichtiger Alpenpässe der Nord-Süd-Verbindung liegen: Nufenen, Gotthard, Lukmanier, San Bernardino, Splügen und Maloja.

Das Tessin hat aber noch einen weiteren gewichtigen Vorteil aufzuweisen, seine **unmittelbare Nähe zur Lombardei**. Diese italienische Region gehört mit neun Millionen Einwohnern zu den bedeutendsten Wirtschaftsgebieten Europas. Ein weiterer Pluspunkt ist die **"Vernetzung"** mit der Finanz- und Kulturmetropole Mailand, die mit dem Auto in 45 Minuten oder mit der Eisenbahn in einer Stunde Fahrzeit zu erreichen ist.





Flughafen Lugano-Agno – Flugverbindungen von und nach Lugano



Flug	Anzahl Flüge pro Tag	Abflugzeit erster Flug	Abflugzeit letzter Flug	Normale Flugdauer	*Spezialtarif Hin- und Rückflug (in CHF)	*Hin- und Rückflug in Economy-Class (in CHF)	*Hin- und Rückflug in Business-Class (in CHF)
Berlin-Lugano	6	07.25	19.45	2.50	1016	1565	1714
Lugano-Berlin	9	06.00	18.45	2.55	505	1801	1801
Bern-Lugano	5	06.05	21.25	40 min.	205	608	608
Lugano-Bern	5	07.05	18.45	40 min.	205	608	608
Bruxelles-Lugano	9	06.45	20.05	2.45	932	1422	1533
Lugano-Bruxelles	8	06.00	18.45	2.10	450	1518	1685
Ljubljana-Lugano	3	8.05	19.40	4.30	789	1033	1115
Lugano-Ljubljana	3	9.45	22.00	4.30	605	1178	1307
Monaco-Lugano	8	07.40	19.45	2.45	583	1166	1166
Lugano-Monaco	9	06.00	17.05	2.35	579	1367	1367
Paris -Lugano	6	10.15	16.50	2.30	478	1422	1422
Lugano-Paris	9	07.05	17.05	2.45	495	1449	1609
Roma-Lugano	5	07.05	16.00	1.20	427	1460	1460
Lugano-Roma	6	06.00	17.05	1.15	575	1607	1785
Vaduz-Lugano	6	07.15	20.20	45 min.	205	608	608
Lugano-Vaduz	7	06.00	19.20	45 min.	205	608	608
Vienna-Lugano	7	07.10	19.30	2.50	675	1513	1630
Lugano-Vienna	9	06.00	18.45	2.50	505	1522	1586

*Tarife vom 24. September 2001





Zugsverbindungen ab Lugano



Lugano	→	Basel	3h50
	→	Bern	4h15
	→	Genf	6h20
	→	Zürich	2h40
	→	Mailand	1h
	→	Rom	5h40
	→	Paris	10h
	→	Monaco	8h
	→	Berlin	12h
	→	Ljubljana	9h40
	→	Wien	12h30
	→	Vaduz	5h

Im Anschluss an die Eröffnung des Mailänder Flughafens "Malpensa 2000" wird eine direkte Eisenbahnverbindung Lugano-Malpensa gebaut, die voraussichtlich 2005 fertig gestellt sein wird. Die Fahrtzeit zwischen Lugano und Malpensa verkürzt sich damit auf 50 Minuten.

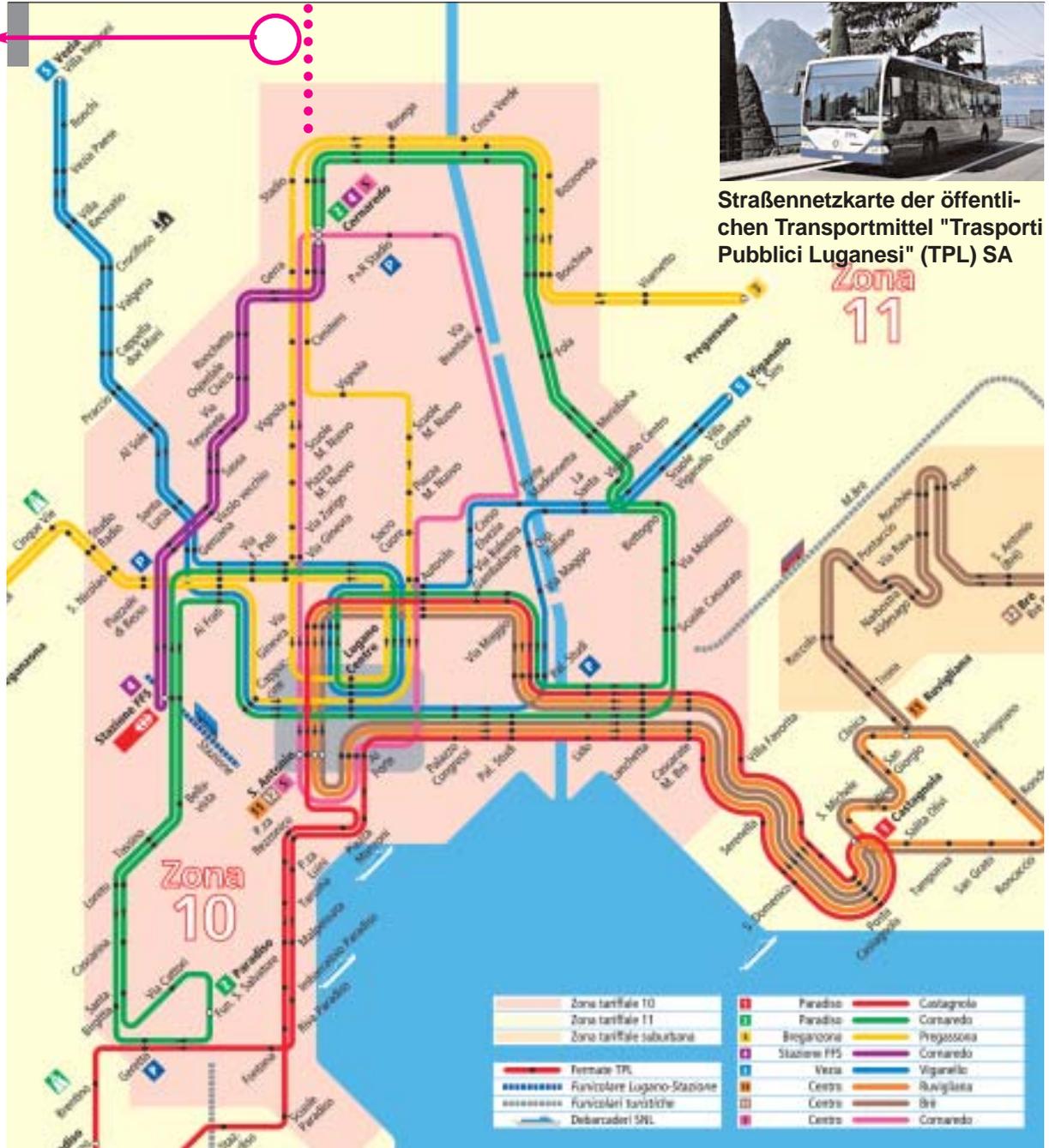
In der Zwischenzeit wird diese Strecke von einem Linienbus bedient.





Netz des öffentlichen Verkehrs in Lugano

Zukünftiger Sitz des
Sekretariats der
Alpenkonvention
erreichbar mit einem
Bus der "Autolinee
Regionali Luganesi"
(ARL)



Netz des öffentlichen Verkehrs in Lugano

Das Stadtnetz der öffentlichen Verkehrsmittel in Lugano wird von der kürzlich gegründeten Gesellschaft TPL SA verwaltet. Mit gezielten Maßnahmen wie etwa der Schaffung von Knotenpunkten zwischen privaten und öffentlichen Verkehrsmitteln werden derzeit die städtischen und regionalen Verkehrslinien (ARL und Autopostale Ticino e Moesano) optimal aufeinander abgestimmt.



1.5 Beschreibung des Wohnungsmarktes mit Preisangaben

Wohnungsmarkt

Wohnungen von mittlerem bis hohem Standard

in 20-25 Jahre alten Gebäuden:	€ 110.- pro m ² Jahresmiete
in Neubauten:	€ 140.- pro m ² Jahresmiete

- + 10-12% Nebenkosten (Heizung usw.)
- + Garage / Parkplatz

Lugano und die angrenzenden Gemeinden verfügen über ein gutes Mietangebot

Der Kanton Tessin und die Stadt Lugano werden den internationalen Mitarbeitern des Sekretariats der Alpenkonvention bei der Suche nach geeigneten Wohngelegenheiten behilflich sein.





1.6 Beschreibung der lokalen Hotelinfrastruktur mit Preisangaben

Hotels und Preise

Lugano und seine Nachbargemeinden haben bereits seit den Zeiten, als die Reisenden noch zu Fuß, zu Pferd oder in Kutschen unterwegs waren, eine lange, ausgeprägte Tradition der Gastfreundschaft. Im 19. Jahrhundert, als die politische Verhältnisse zahlreiche Menschen in Europa zu einem Leben im Exil zwangen, konnte die Stadt diese Tradition der Gastfreundschaft nachdrücklich unter Beweis stellen. Die vielen einheimischen Hoteliers, deren Zahl mit der Anbindung der Stadt an das öffentliche Eisenbahnnetz weiter stieg, verstanden es in der Folge, die neuen Möglichkeiten, die sich in Lugano für die Wirtschaft und den Tourismus eröffneten, geschickt und mit Weitblick zu nutzen.

Die Hotels in Lugano verfügen mit derzeit über 5'000 Betten über eine große Aufnahmekapazität. Das Angebot reicht von Häusern der Spitzenklasse (fünf Sterne) bis hin zu einfacheren Pensionen.

*****Grand Hotel Eden

*****Montalbano

*****Romantik Hotel Ticino

*****Splendide Royal

*****Villa Castagnola au Lac

*****Villa Principe Leopoldo

****Admiral

****Alba

****Bellevue au Lac

****Belmonte

****Centro Cadro Panoramica

****Cassarate Lago

****De la Paix

****Du Lac

****Excelsior Riviera

****Lido Seegarten

****Lugano Dante Piazza

****Parco Paradiso

***Albatro

***Aniro

***Arizona

***Calipso & Calipso Park

***Canva Riviera au Lac

***Carioca

***Carlton Villa Moritz

***Casa Santa Birgitta

***Ceresio

***Colibrì

***Colorado

***Conca d'Oro au Lac

***Continental

***Cristallo

***Cristina Paradiso

***Delfino

***Diana

***Domus

***Federale

***International au Lac

***La Comanella

***Marina

***Meister

***Moosmann

***Nassa

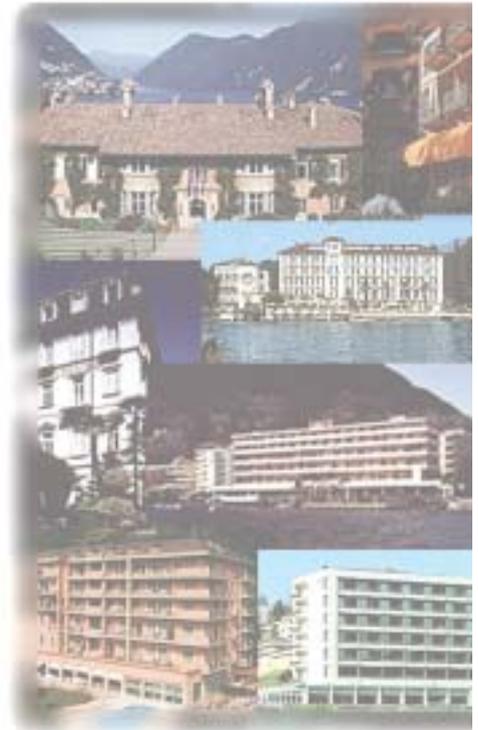
***Parkhotel Nizza

***Post Simplon

***Stella

***Vallée

***Walter au Lac



Durchschnittliche Preise für Einzelzimmer mit Frühstück

€ 170.-

€ 140.-

€ 90.-

